
07.12.2011 - 10:01 Uhr

Caritas-Aktion setzt ein Zeichen für Solidarität und sozialen Zusammenhalt / "Eine Million Sterne": Solidarität geht alle etwas an

Luzern (ots) -

Mit der Aktion "Eine Million Sterne" setzen Caritas und ihre Partner am Samstag, 17. Dezember ein starkes Zeichen für Solidarität und sozialen Zusammenhalt. An 102 verschiedenen Orten in der ganzen Schweiz werden an diesem Tag ab 16 Uhr Kerzen angezündet und öffentliche Plätze erleuchtet. Bei der Aktion können alle mitmachen, sei es als Freiwillige oder Besucher vor Ort sowie von zu Hause aus.

Am Samstag, den 17. Dezember wird die Schweiz zum Kerzenmeer: An 102 verschiedenen Orten werden die regionalen Caritas-Organisationen und ihre zahlreichen Partner mit Kerzen öffentliche Plätze, Gebäude und Brücken erleuchten und ein kräftiges Zeichen für Solidarität und sozialen Zusammenhalt setzen. Auch dieses Jahr werden unzählige Freiwillige sowie einige Tausend Besucherinnen und Besucher bei der Aktion mitmachen. "Gemeinsam wollen wir darauf hinweisen, dass es auch in unserem Land viele Menschen gibt, die auf Hilfe angewiesen sind", sagt Ariel Leuenberger, Mediensprecher von Caritas Zürich.

Der Bewegungscharakter der Aktion wird auch dadurch unterstrichen, dass Kinder- und Jugendgruppen, aber auch Passantinnen und Passanten eine Banderole mit einem persönlichen Wunsch, Gedanken oder einer Zeichnung gestalten und damit eines der Windlichter schmücken können.

Aber auch jene, die zu Hause bleiben, können bei der Aktion mitmachen: Via die Webseite www.einemillionsterne.ch können sie virtuell eine Kerze anzünden und ihren Mitmenschen auf diese Weise zeigen, dass sie an sie denken. Der Erlös der Aktion kommt armutsbetroffenen Familien in der Schweiz zugute.

Hinweis an die Redaktionen

Die Veranstaltungsorte der Aktion finden sich auf www.einemillionsterne.ch . Druckfähige Bilder der Aktion finden Sie auf www.einemillionsterne.ch/medien .

Kontakt:

Ariel Leuenberger
Mediensprecher Caritas Zürich
Tel.: +41/44/366'68'61
E-Mail: a.leuenberger@caritas-zuerich.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100709631> abgerufen werden.